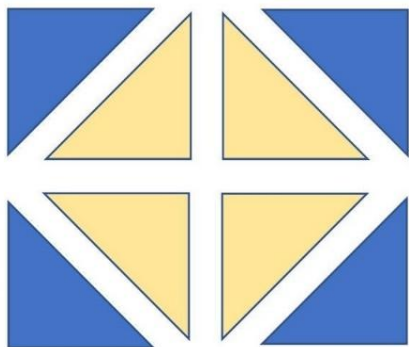
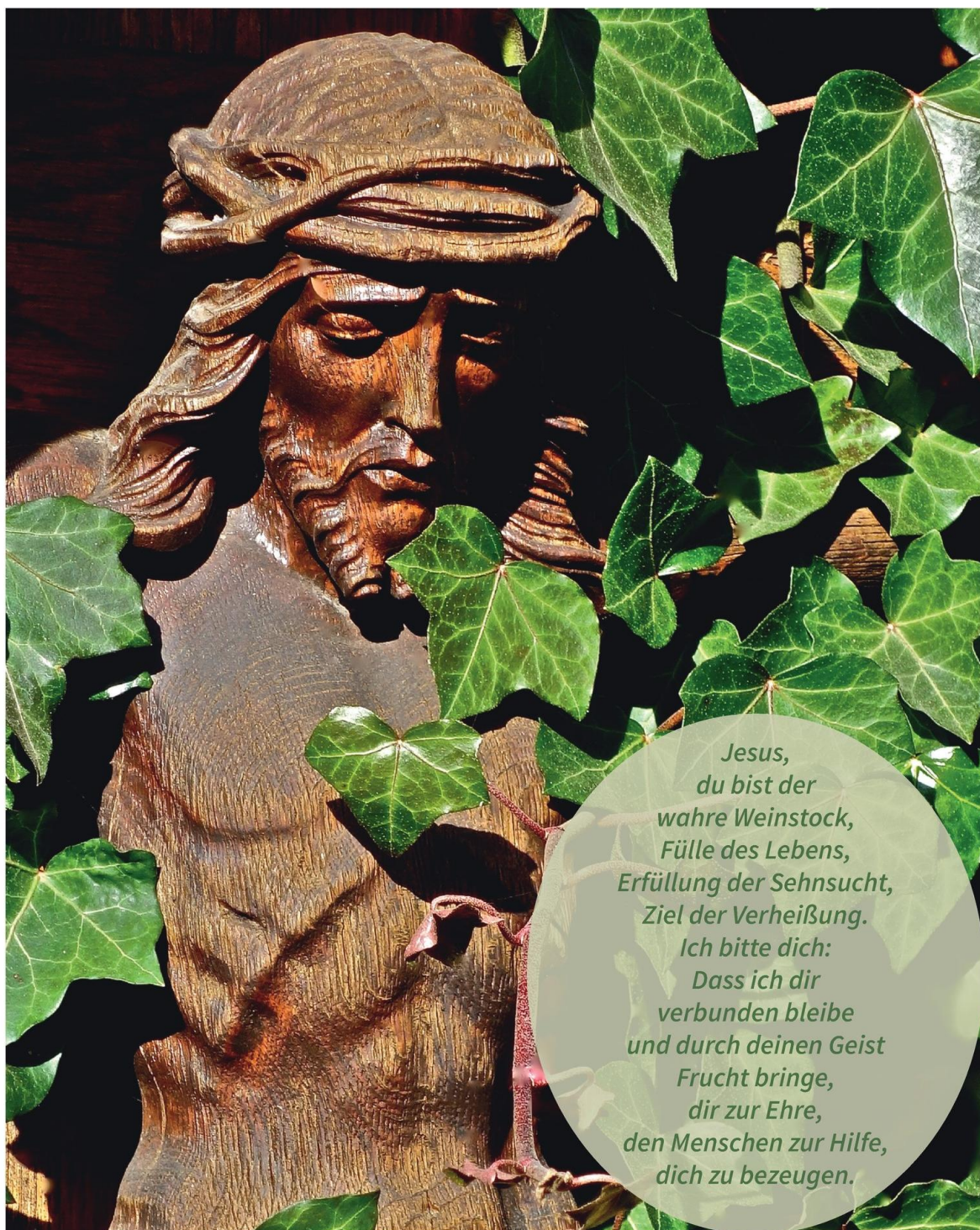




Pfarrbrief

der
**Pfarrei St. Hildegard
Trierer Land**

7/2025 30. Aug. – 5. Okt. 2025



*Jesus,
du bist der
wahre Weinstock,
Fülle des Lebens,
Erfüllung der Sehnsucht,
Ziel der Verheißung.
Ich bitte dich:
Dass ich dir
verbunden bleibe
und durch deinen Geist
Frucht bringe,
dir zur Ehre,
den Menschen zur Hilfe,
dich zu bezeugen.*

Liebe Schwestern und Brüder,

die Ferienzeit liegt hinter uns. Viele von uns haben in den vergangenen Wochen Zeit gefunden, durchzuatmen, Abstand vom Alltag zu gewinnen, neue Orte zu entdecken oder einfach daheim die Seele baumeln zu lassen. Solche Momente sind wertvolle Geschenke, die uns Kraft geben für das, was nun vor uns liegt.

Ein Kind erzählte nach den Ferien voller Begeisterung von einem Urlaubstag am Meer: „Ich habe Muscheln gesammelt. Jede war anders – keine glich der anderen. Aber alle zusammen waren wunderschön.“

Dieses Bild spricht auch für unseren Glauben: Wir sind alle verschieden, jeder von uns trägt seine eigene Geschichte, seine Freude und seine Sorgen. Und doch gehören wir zusammen – wie Muscheln, die gemeinsam ein schönes Bild ergeben. Der Apostel Paulus schreibt: *„Denn wie der Leib einer ist und doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obwohl es viele sind, doch ein Leib sind – so auch Christus“* (1 Kor 12,12).

Manchmal hilft uns im Alltag auch ein Blickwechsel:

Ein Wanderer fragte einmal einen Schäfer: „Na, wie wird das Wetter heute?“ – „So wie ich es gern habe“, antwortete der Schäfer. Verwundert fragte der Wanderer: „Und woher weißt du das?“ Der Schäfer sagte: „Ich habe gelernt, nicht immer zu bekommen, was ich mir wünsche. Also habe ich mir angewöhnt, das zu mögen, was Gott mir schenkt.“

Ganz ähnlich drückt es Karl Valentin aus: *„Ich freue mich, wenn es regnet; denn wenn ich mich nicht freue, regnet es auch.“*

Solche Lebensweisheiten können uns Anstoß geben, auch das, was wir nicht ändern können, dankbar aus Gottes Hand anzunehmen. Sie laden uns ein, in den kommenden Wochen nicht nur zu sehen, was uns fehlt, sondern zu entdecken, wie reich wir schon jetzt beschenkt sind.

Mögen wir so mit offenen Augen und Herzen in die kommenden Wochen gehen – getragen von Gottes Nähe, in der Vielfalt unserer Gemeinschaft und in der Gewissheit seines Segens.

Guter Gott,

segne die Wege, die nun wieder vor uns liegen.

Segne die Arbeit unserer Hände und die Gedanken unseres Herzens.

Schenke uns offene Augen für die Schönheit Deiner Schöpfung,

offene Ohren für die Menschen an unserer Seite

und ein offenes Herz für Dein Wort.

Lass uns in der Vielfalt unserer Gemeinschaft

Deine Liebe erkennen und weitertragen.

Allen, die aus dem Urlaub zurück sind, ein herzliches Willkommen, und allen, die nun neu starten, viel Freude und Gelingen!

Ihr Pater Thomas Pathuppallil

Liebe Schwestern und Brüder der Pfarrei Sankt Hildegard Trierer Land!

Ich blicke zurück auf sechs Jahre in der Pfarrei Sankt Hildegard Trierer Land. In dieser Zeit bin ich vielen herzlichen Menschen begegnet, habe besondere Gespräche führen dürfen und bin Teil einer großartigen Gemeinschaft geworden. Viele Einsätze prägten meine Arbeit in der Pfarrei. Die sehr gute Zusammenarbeit mit den Grundschulen und den Kitas, die schöne Zusammenarbeit mit dem PGR und den Menschen vor Ort. Gerne denke ich an die Erstkommunionsfeiern und Firmungen zurück, die ich begleiten durfte. Diese Aufgaben haben mich immer mit viel Freude erfüllt. Mir ist die Flutkatastrophe von Kordel immer noch sehr präsent. Hier durfte ich Menschen begleiten, die trotz aller Widrigkeiten zusammenhalten, weitermachen und den Mut nicht verlieren. Dabei gilt mein besonderer Dank allen, mit denen ich gemeinsam in Kordel Projekte und Hilfsangebote anbieten konnte.

Ich blicke demütig auf die schöne Zeit in der Pfarrei Sankt Hildegard Trierer Land zurück und möchte mich bei allen Menschen, die das kirchliche und religiöse Leben vor Ort unterstützt haben, für die Zusammenarbeit und das gemeinsame Gebet herzlich bedanken.

Danken möchte ich unseren Pfarrsekretärinnen Frau Minden und Frau Hartert und unserem Pfarrer Mario Kaufmann, für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Ebenso danken möchte ich den neuen Seelsorgern Dekan Dr. Nicolay, Pfarrer Diederichs, Pater Thomas und Pfarrer Cavelius.

Meine neuen Arbeitsfelder führen mich als Leitung in die Pfarrei St. Matthias in Trier. Im Pastoralen Raum werde ich im Projektverbund der Erstkommunionvorbereitung, dem Projektverbund Diakonie und dem Arbeitsbereich Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt sein. Da auch die Pfarrei Sankt Hildegard Trierer Land zum Pastoralen Raum gehört, könnte es natürlich sein, dass wir uns in dem ein oder anderen Arbeitsfeld nochmals begegnen werden. Darüber würde ich mich sehr freuen.

Ich sage „Dankeschön“ und wünsche allen Gottes Segen.

Ihre Gemeindereferentin
Dagmar Meyer

Liebe Dagmar Meyer,

am 1. September 2019 haben Sie Ihren Dienst als Gemeinde-assistentin in unserer damaligen Pfarreiengemeinschaft Welschbillig angetreten.

Nach Abschluss Ihrer Prüfungen wurden Sie am 28. August 2021 als Gemeindereferentin beauftragt und konnten weiterhin in unseren Pfarreien tätig sein.

Ein Schwerpunkt Ihrer Arbeit war die Erstkommunion- und Firmvorbereitung. Besondere Angebote wurden von Ihnen vorbereitet und geleitet, wie z. B. das Bibel Teilen in der Fastenzeit, Adventsgottesdienst für Familien... Die Sternsingeraktion wurde von Ihnen maßgeblich begleitet. Viele Jahre hielten Sie auch Religionsunterricht an der Grundschule in Welschbillig. Für Kindergärten waren Sie Ansprechpartner zu verschiedenen Themen und Gottesdiensten und waren auch im Pfarrgemeinderat immer dabei.

Bei all dem war Ihnen der persönliche Kontakt zu den Menschen stets wichtig.

Besonders hervorzuheben ist Ihr Einsatz während der Flutkatastrophe in Kordel. Viele notleidenden Menschen konnten über Sie Hilfe und Unterstützung erfahren. Sei es durch die Weiterleitung von materieller oder finanzieller Hilfe, aber besonders auch durch viele persönliche Gespräche.

Ihr Weg führt Sie nun in andere Aufgabengebiete des Pastoralen Raumes Trier. Wir sagen DANKE für die gemeinsame Zeit und wünschen Ihnen Gesundheit und Gottes Segen für Ihren weiteren Weg.



Im Namen der Pfarrgemeinde St. Hildegard Trierer Land

Klaus Christmann
PGR-Vorsitzender

Harald Schilling
stellv. VR-Vorsitzender

G o t t e s d i e n s t e

So 31.08.25 22. Sonntag im Jahreskreis

Helenenb. 10.30: Sonntagsmesse

Butzweiler 09.30: Sonntagsmesse (CV)

Welschb. 11.00: Sonntagsmesse (CV)

Do 04.09.25

Idesheim 18.30: Hl. Messe (PD)

Sa 06.09.25

Welschb. 14.30: Taufe

So 07.09.25 23. Sonntag im Jahreskreis

Helenenb. 10.30: Pontifikalamt zum Helenenfest

Aach 09.30: Sonntagsmesse (CV)

Kordel 11.00: Sonntagsmesse (CV)

Mi 10.09.25

Hofweiler 19.00: Hl. Messe (CV)

Do 11.09.25 Hl. Maternus

Idesheim 18.30: Rosenkranz

So 14.09.25 Sonntag Kreuzerhöhung

Helenenb. 10.30: Sonntagsmesse

Butzweiler 09.30: Sonntagsmesse (CV)

Welschb. 11.00: Sonntagsmesse (CV)

Ittel 14.30: Taufe (PN)

Mi 17.09.25 Hl. Hildegard von Bingen

Kordel **10.00:** Hl. Messe im Haus am Kyllufer

Olk **18.30:** Hl. Messe (PD)

Do 18.09.25

Ittel **18.30:** Hl. Messe (PD)

Idesheim **18.30:** Rosenkranz

So 21.09.25 25. Sonntag im Jahreskreis

Helenenb. **10.30:** Sonntagsmesse

Aach **09.30:** Sonntagsmesse (CV)

Kordel **11.00:** Sonntagsmesse (CV)

Do 25.09.25

Lorich **18.30:** Hl. Messe (PD)

Idesheim **18.30:** Rosenkranz

Fr 26.09.25

Welschb. **18.00:** Versöhnungsgottesdienst der Firmlinge

Sa 27.09.25

Welschb. **14.15:** Vorgespräch der Firmlinge mit dem Firmspender
15.00:Firmgottesdienst

Butzweiler **15.30:** Trauung

So 28.09.25 26. Sonntag im Jahreskreis

Helenenb. **10.30:** Sonntagsmesse

Butzweiler **09.30:** Sonntagsmesse (CV)

Kordel **11.00:** Sonntagsmesse (CV)

Mi 01.10.25 Hl. Remigius

Welschb. 16.00: Rosenkranzgebet im Pfarrzentrum

Olk 18.30: Rosenkranzgebet

Do 02.10.25 Heilige Schutzengel

Idesheim 18.30: Hl. Messe (PT) *-mitgest. v. Akkordeonorchester-*

Sa 04.10.25 Hl. Franz von Assisi

Welschb. 18.00: **Hl. Messe zum Hildegardfest mit Vorstellung der neuen Seelsorger und Segnung der Erntegaben**
-mitgest. v. d. Kirchenchören Ittel und Welschbillig-

So 05.10.25 27. Sonntag im Jahreskreis *Bolivienkollekte*

Helenenb. 10.30: Sonntagsmesse

Butzweiler 09.30: **Kirmesmesse zu Ehren des Hl. Remigius mit Segnung der Erntegaben**

Kordel 11.00: Sonntagsmesse

Firmung

Gratulation und Segenswünsche an die Neugefirmten



Wir gratulieren unseren Jugendlichen ganz herzlich, die sich mit uns auf den Empfang der Firmung vorbereitet haben. Jugendpfarrer Peter Zillgen wird ihnen das Sakrament der Firmung spenden. Gottes Geist behüte Euch und bestärke Euch im Glauben. Er schließe Euch auf, für Gott und die Menschen, die mit Euch auf dem Weg sind. Der Geist, der in seiner Kirche lebt und wirkt schenke Euch die Erfahrung von Gemeinschaft und Geborgenheit in Gott. Das wünscht Euch das Seelsorgeteam.

Pfarrgemeinderatswahl

Die Wahl des neuen Pfarrgemeinderates findet am 8./9. November 2025 statt. Es können 12 Personen in unseren neuen Pfarrgemeinderat gewählt werden.

Der Pfarrgemeinderat trägt zusammen mit dem Pfarrer die Verantwortung für die Gestaltung und die Entwicklung des Gemeindelebens in der Pfarrei. Aufgabe des Pfarrgemeinderates ist es, in Fragen, die die Pfarrei betreffen, beratend oder beschließend mitzuwirken und zusammen mit engagierten Menschen und Gruppen unserer Pfarrei Dinge auf den Weg zu bringen umzusetzen.

In dieser Zeit, in der sich viele Zukunftsfragen für unsere Kirche in einer neuen Qualität stellen, benötigt unserer Pfarrei engagierte Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Und eine lebendige Gemeinde kann nur funktionieren, wenn viele mittun; überlegen, helfen und anpacken...

Daher unsere herzliche Bitte:

- **Schlagen Sie Kandidatinnen und Kandidaten vor**
- **überlegen Sie, ob eine Kandidatur für Sie in Betracht kommt**
- **gehen Sie am 8./9. November zur Wahl bzw. machen Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch**

Beantragung Briefwahl

Zur Beantragung der Briefwahlunterlagen füllen Sie bitte diesen Abschnitt aus und geben ihn im Pfarrbüro ab. ***Der Antrag auf Briefwahl muss spätestens am 27.10.2025 im Pfarrbüro vorliegen.***

Ich beantrage Briefwahl gemäß Wahlordnung.

Bitte senden Sie die Unterlagen an folgende Adresse:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Ort, Datum

Unterschrift

Kandidatenvorschlag

Für den Pfarrgemeinderat können Katholikinnen und Katholiken kandidieren, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz in der Pfarrei haben oder in ihr wichtige Aufgaben wahrnehmen.



Als Kandidatin/Kandidat für die Wahl zum Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Hildegard Trierer Land schlage ich vor:

Name, Vorname

Anschrift

Alter

Beruf

Ort, Datum

Unterschrift der vorschlagenden Person

Der Kandidatenvorschlag muss **bis zum 22.09.2025** beim Wahlausschuss vorliegen. Bitte geben Sie ihren Vorschlag im Pfarrbüro Welschbillig ab.

Bereitschaftserklärung der Kandidatin/ des Kandidaten:

☐ Ich bin zur Kandidatur bereit.

Die Wahlordnung regelt den Umgang mit den Wahlvorschlägen und schreibt die Veröffentlichung der Kandidatenliste vor.

Wir erbitten darüber hinaus Ihre Einwilligung zur ortsüblichen Veröffentlichung (z. B. mittels Pfarrbrief, Webseite der Pfarrei Aushang), Ihrer Adresse, Ihres Alters, Ihres Berufs, einem Foto und einer Kurzvorstellung Ihrer Person.

Mit der Veröffentlichung bin ich einverstanden. ☐ Ja ☐ Nein

Ort, Datum

Unterschrift der Kandidatin/ des Kandidaten

Datenschutz: Nach Eingang der u.a. Einwilligung werden die Kandidatinnen und Kandidaten umfassende datenschutzrechtliche Informationen nach § 14 ff. KDG erhalten. Ein Vordruck liegt im Pfarrbüro vor oder steht Ihnen unter <https://www.bistum-trier.de/bistum-bischof/bistumsverwaltung/generalvikariat/datenschutz/materialienmustervordrucke/> zur Verfügung.

Alle Orte

Wallfahrt mit Ehrang nach Banneux am Mittwoch, 08. Oktober

Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde St. Hildegard Trierer Land, mit der Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer werde ich am Mittwoch, 08.10.2025 eine Wallfahrt nach Banneux in Belgien unternehmen. Es sind noch einige Plätze frei, daher werbe ich auch in diesem Pfarrbrief dafür. Gerne können Sie sich noch anmelden. Das einzige ist nur, dass Sie zu einem Abfahrtsort in der Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer kommen müssen. Die Abfahrtszeit liegt zwischen 7.30 h und 8.00 h, das würden Sie dann bei der Anmeldung im Pfarrbüro in Ehrang (Tel.: 0651 / 69845) erfahren.

Der weitere Ablauf an diesem Tag ist folgender:

- 7.30 h – 8.00 h Abfahrt (Ehrang-Pfalzel-Biewer)**
- 10.10 h Ankunft in Banneux**
- 10.30 h Hl. Messe in deutscher Sprache**
- 11.30 h Film über Banneux und die Erscheinungen in deutsch**
- Anschließend Mittagessen in der Hospitalité**
- 14.00 h Andacht**
- 15.00 h Krankensegen**
- Anschließend Kaffee und Torte in der Hospitalité**
- 17.00 h Abfahrt von Banneux**
- 19.30 h Ankunft in Ehrang-Pfalzel-Biewer**



Es ist ein echter Wallfahrtstag. Sie müssen nicht an allem teilnehmen, aber an diesem Tag stehen Gebet, Fürbitte, innere Einkehr und Gottesdienst stärker im Mittelpunkt. Wichtig ist noch zu wissen: In der Hospitalité wird ein Mittagessen aus Vorspeise, Hauptspeise, Nachspeise und Kaffee für den Preis von 17,50 € angeboten. Am Nachmittag wird dort Kaffee und Torte für den Preis von 7 € angeboten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie am Mittagessen bzw. am nachmittäglichen Kaffee und Torte teilnehmen wollen, damit wir die entsprechenden Zahlen weiterleiten können.

Wer mitfahren möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro Ehrang an. Die Kosten für die Fahrt betragen (ohne Mittagessen und Kaffee) 20 €.

Ich freue mich auf eine besondere Wallfahrt mit Ihnen.

Ihr Pastor Paul Diederichs

Fernsehgottesdienste

31.08.	09.30 Uhr	Kath. Gottesdienst (ZDF)
07.09.	09.30 Uhr	Ev. Gottesdienst (ZDF)
14.09.	09.30 Uhr	Kath. Gottesdienst (ZDF)
21.09.	09.30 Uhr	Ev. Gottesdienst (ZDF)
28.09.	09.30 Uhr	Kath. Gottesdienst (ZDF)
05.10.	09.30 Uhr	Ev. Gottesdienst (ZDF)

Übertragung aus dem Kölner Dom im EWTN: Mo-Sa 8.00 Uhr, So. 10.00 Uhr

Abendmessen und Sterbeämter

Hin und wieder kommt es vor, dass an einem Tag, an dem abends eine Messe geplant ist, im selben Ort nachmittags ein Sterbeamt stattfindet.

Zukünftig finden die Abendmessen auch in diesen Fällen wie geplant statt.

Rosenkranzgebete im Oktober

Der Oktober als „Rosenkranzmonat“ sollte in besonderer Weise ein Monat des Gebetes sein. Und so laden wir alle Pfarrangehörigen zu den Rosenkranzgebeten in unserer Pfarrei ein:

Kirche Ittel	montags	16.00 Uhr
Kirche Hofweiler:	mittwochs	19.00 Uhr <i>(außer 8.10.)</i>
Kirche Idesheim:	donnerstags	16.00 Uhr <i>(außer 2.10.)</i>
Pfarrzentrum Welschbillig:	mittwochs	16.00 Uhr
Kirche Olk	mittwochs	18.30 Uhr <i>(außer 15.10.)</i>

Hildegardfest

Am Samstag, 4. Oktober feiern wir das Hildegardfest in Welschbillig. Beginn ist um 14.00 Uhr, anschl. ist unterhaltsames Programm für Jung und Alt und um 18.00 Uhr findet eine Messe mit Vorstellung unserer neuen Seelsorger statt.

Für das Fest würden wir uns sehr über Kuchenspenden freuen. Bitte melden Sie diese im Pfarrbüro an. Den genauen Ablauf können Sie dem Plakat auf der Rückseite des Pfarrbrief entnehmen. Schon jetzt herzliche Einladung.

Butzweiler, Lorich und Newel

Seniorenkaffee

Am Dienstag, 16. September findet der nächste Seniorenkaffee statt. Um 15.00 Uhr sind alle Senioren zum „Gemütlichen Beisammensein“ bei Kaffee und Kuchen ins Bürgerhaus in Butzweiler eingeladen.

Wir laden alle Senioren herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch! (Bitte vorher telefonisch anmelden.)



Ittel, Idesheim und Hofweiler

Neues Gospelprojekt des Kirchenchors Ittel

Wir, der Kirchenchor Ittel, laden auch in diesem Jahr zum mittlerweile traditionellen Gospelprojekt ein und freuen uns auf alle Singbegeisterten, die bereit sind, sich von den hinreißenden Gospels und Spirituals "anstecken" zu lassen. Jeder, der die nötige Freude mitbringt, kann mitmachen, egal ob Jung oder Alt, mit oder ohne Chorerfahrung. Ihr seid alle herzlich eingeladen!



Die Gospelmesse findet am Samstag, 22. November 2025 um 18.00 Uhr in der Kirche St. Petrus in Welschbillig statt. Die Probenphase startet am **Dienstag, 23.9.** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Ittel.

Wir freuen uns auf Euch!

Allgemeine Themen

Die Flotte Elli kommt nach Ralingen auf den Friedhof

Der Flutbus "Flotte Elli" des Caritasverbandes kommt am 5. September nach Ralingen. In Zusammenarbeit mit dem AK Countrypastoral des Pastoralen Raumes Trier und dem Caritasverband sind wir dort auf dem Friedhof anzutreffen, von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen, auch wenn Sie nicht in Ralingen wohnen, uns dort zu besuchen. Es gibt Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, über verstorbene Menschen, über das Leben, unsere Zeit, die Kirche oder was Sie bewegt. Oder einfach nur Kaffee und Kuchen zu genießen.

Wir freuen uns auf Sie und die Begegnung!

Die Mitglieder des AK Countrypastoral und der Caritasverband der Region Trier

2. Synodalversammlung im Pastoralen Raum Trier

Am 22. November, von 9.30 bis 16.00 Uhr, findet die 2. Synodalversammlung des Pastoralen Raumes Trier statt.

Wir freuen uns, wenn Sie kommen und sich einbringen, mitreden und Resonanz geben. Der Rat des Pastoralen Raumes und das Leitungsteam stellen vor, wie sich der Pastorale Raum entwickelt hat und wie mit den Ergebnissen der 1. Synodalversammlung umgegangen wurde.

Ebenso werden Workshops zu verschiedenen Themen angeboten, in die Sie sich einbringen können.

Genauere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung stehen ab dem 1. September auf unserer Homepage zur Verfügung.

Der Ort der Veranstaltung ist das Angela-Merici-Gymnasium.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Rat des Pastoralen Raumes

Ein Angebot der Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer im pastoralen Raum Trier



... für Menschen auf der Suche, die offen sind für spirituelle Impulse,
... die sich gerne in der Natur bewegen,
... die sich von biblischen Texten überraschen lassen wollen,
... die sich gerne mit anderen über Gott und die Welt unterhalten,
... für Sie und Dich!

Wir nehmen den Gedanken vom „wandernden Volk Gottes“ wörtlich und laden Sie ein zu unserer dritten Pilgertour **am Sonntag, den 21.09.2025.**

Unser Thema dieses Mal: **Ich bin dann mal WEG!**

Treffpunkt ist um **13:00** gegenüber dem Bahnhof Trier-Quint, Abzweigung Adolf-Krämer-Weg. Wir gehen auf dem Mosel-Camino über Ehrang und Biewer nach Trier-Pallien. Von dort besteht die Möglichkeit, halbstündig mit der Buslinie 87 nach Quint zum Ausgangspunkt zurückzufahren. Gehstrecke ca. 12 km, Gehzeit ungefähr 3 Stunden. Es gibt drei kräftige Anstiege. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind sinnvoll.

Die Wanderung findet auch bei schlechtem Wetter statt. Eine Absage erfolgt nur bei Gefahrenlagen. Selbstverpflegung aus dem Rucksack.

Anfahrt mit PKW: Mitfahrer-Parkplatz hinter dem Quinter Bahnhof, von dort zu Fuß ca. 300 m bis zum Startpunkt.

ÖPNV: Busverbindungen: Aus Richtung Trier Buslinie 87 (Haltestelle Taubenberg, einmal stündlich auch Meilenstraße). Aus Richtung Schweich Buslinie 87 (Haltestelle Meilenstraße). Aus Richtung Zemmer Buslinie 27 (Haltestelle Meilenstraße).

Bahn: Haltepunkt Quint

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung per Mail würde uns bei der Planung helfen. Rückfragen gerne bei Joachim Hölle-Gindorf, Mail: hoe-gi@kabelmail.de

Merken Sie sich gerne schon einmal den letzten Termin in diesem Jahr vor: 28.12.2025!

Als „Feierabendpilger“ durch Trier-Süd

Die St. Jakobusbruderschaft Trier lädt zum „Feierabendpilgern“ ein: Am Dienstag, den 16. September 2025, beginnt um 17:45 Uhr im Innenhof der Abtei St. Matthias Trier eine ca. fünf Kilometer lange Rundwanderung durch Trier-Süd. Dabei werden an verschiedenen Stationen, wie im Garten der Schönstatt Schwestern, kurze geistliche Impulse angeboten. Mit diesem Angebot möchte die Jakobusbruderschaft Menschen ansprechen, die eine spirituelle „Auszeit“ zum Ausklang des Tages suchen oder sich für das Pilgern interessieren. Das Feierabendpilgern wird von Mitgliedern der Jakobusbruderschaft begleitet.

Anmeldung und Info: fap@sjb-trier.de



18 Kirchen und Kapellentüren in der Trierer Innenstadt und in angrenzenden Stadtvierteln öffnen am 20. September 2025 von 18:00 bis 23:00 Uhr ihre Türen zur zweiten ökumenischen Nacht der offenen Kirchen.

„Ich glaube“ – Das Motto dieser Nacht knüpft an das Jubiläum des Konzils von Nicäa im Jahr 325 an, bei dem das erste Glaubensbekenntnis festgelegt wurde, das dann Basis war für spätere Erweiterungen.

„Ich glaube“ – das klingt überzeugt und standfest, ist aber von den Organisierenden der Nacht der offenen Kirchen bewusst offen gedacht: Ich glaube - suchend, sehnd, hoffend, zweifelnd, klagend, individuell, in Gemeinschaft, vielfältig, überkonfessionell, interreligiös ...

Entsprechend vielfältig ist auch das Programm, das die einzelnen Kirchen und Glaubensgemeinschaften anbieten. Musik, Meditation, Vortrag, kreative Mitmachaktionen, offenes Singen und Gebet laden Sie ein, die Orte des Glaubens zu entdecken und zu erleben und sich des eigenen Standpunktes bewusst(er) zu werden.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst um 18:00 Uhr im Dom. Im Anschluss laden die einzelnen Kirchen mit eigenem Programm ein. Abgeschlossen wird die Nacht in den einzelnen Kirchen mit dem allen Christen gemeinsamen „Vater unser“ und Segen gegen 23:00 Uhr. Zeitnah wird es ein Programmheft und weitere Informationen über eine eigene Homepage (www.nacht-der-offenen-kirchen-trier.de) geben.

Herzliche Einladung!

Marlies Lehnertz-Lütticken für den Arbeitskreis Ökumene Stadt Trier und alle Mitverantwortlichen

Felixianum: Ein Orientierungsjahr für Entdeckerinnen und Entdecker

Neue Erfahrungen, unterschiedlichste Menschen, bewusste Unterbrechungen, andere Perspektiven, einmalige Möglichkeiten, engagierte Referent:innen, ruhiges Wohnen mitten in der Stadt...

Das und noch mehr bietet das Felixianum in Trier. Im Orientierungs- und/ oder Sprachenjahr leben hier ganz unterschiedliche Frauen und Männer zwischen 18

und 30 Jahren 10 Monate gemeinsam in einer WG mit eigenem Zimmer und Gemeinschaftsräumen.

Die einen haben eine Ausbildung begonnen, andere studieren. Es gibt die, die einen Freiwilligendienst absolvieren und die, die sich in Vorbereitung auf ihr Studium Sprachen aneignen...

Allen gemeinsam ist jedoch, dass sie Lust auf eine Entdeckungsreise haben: Eine Entdeckungsreise, um der eigenen Berufung mehr auf die Spur zu kommen.

„Wir sind davon überzeugt, dass jeder Mensch seine ganz eigene Berufung hat und es sich lohnt, dem eigenen Leben immer wieder neu auf die Spur zu kommen“ sagt Maik Bierau, ein Mitglied aus dem Leitungsteam.

Austausch, persönliche Begleitung, Auszeittage, gemeinsames Leben in der WG, verschiedene Kurswochen, Zeiten der Stille, Entdeckungsfahrten, Workshops, Gottesdienste und vieles mehr geben Raum für das Leben, den eigenen Grund und das Lernen, um die eigene Vision vom Leben zu stärken.

Das Felixianum ist mehr als nur ein Jahr der Auszeit – es ist eine Investition in die Zukunft. Junge Menschen, die sich für dieses Jahr entscheiden, gewinnen nicht nur wertvolle Fähigkeiten und Erfahrungen, sondern auch ein tieferes Verständnis für sich selbst und die Welt um sie herum.

Interessierte können uns unverbindlich in Trier besuchen, um das Felixianum, die Menschen und den Ort selbst ein wenig kennen zu lernen. Weitere Informationen und Kontaktdaten findet man unter www.felixianum.de.

Das Felixianum im Überblick:

- Zeitraum: Oktober – Juli
- Wohnen: In einem eigenen Appartement mit Bad, einer Gemeinschaftsküche und einem Gemeinschaftswohnzimmer in der Innenstadt von Trier
- Deine Wahlmöglichkeiten während des Jahres: Rhetoriktraining, Sprachkurse, Praxisphase, Präventionsworkshop, Berufungs-coaching, Erlebnispädagogische Elemente, Auszeittage, Kursfahrt, Supervision, Glaubenskurs, Resilienz-Kurs, individuelle Begleitung und vieles mehr.
- Je nachdem, welche Module du wählst, zahlst du für Unterkunft, Mittagessen und Angebote zwischen 250,00 und 390,00 Euro monatlich. (Da das *Felixianum* als Vorkurs für ein Studium anerkannt ist, besteht auch die Möglichkeit BAföG für Schülerinnen und Schüler zu beantragen).

Basiskurs Not-Fall-Seelsorge

„Erste Hilfe für verletzte Seelen“ zu gewähren ist oberstes Ziel der ökumenisch verantworteten Notfallseelsorge (NFS) im Landkreis Trier-Saarburg. Grundlage der Notfallseelsorge ist das christliche Welt- und Menschenbild. Dabei steht der Dienst der Notfallseelsorge aber allen Menschen ungeachtet ihrer Weltanschauung und Religion zur Verfügung.

Im Rahmen dieses Kurses soll das Verständnis und das Wissen um die Begleitung von Menschen in Not-Fall-Krisen wachsen; er vermittelt sozusagen „Basis- und Allgemeinwissen für den Not-Fall“, mit dem sich jede und jeder einmal konfrontiert



sehen kann! Solche Not-Fälle können zum Beispiel sein der plötzliche Tod eines Angehörigen, der Tod eines Menschen bei einem Verkehrsunfall oder ein Suizid. Der nächste Basiskurs NFS „Erste Hilfe für verletzte Seelen“ findet statt am Freitag, dem 5.9.2025 von 18h bis 22h in Trier (St. Augustinus, Im Treff, 54296 Trier).

Er wird geleitet von ausgebildeten und erfahrenen aktiven NFS-Fachkräften: Daniela Standard, katholische Gemeindereferentin, Monika Jakobs, Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin, und Volker Müller, Mitglied des Presbyteriums der evgl. Kirche Saarburg. Für die Teilnehmenden ist der Kurs kostenfrei.

Veranstalter: Der Basiskurs ist eine Kooperations-Initiative des Dekanats Trier und des evangelischen Kirchenkreises Trier zusammen mit dem ökumenischen NFS-Team Trier-Saarburg.

Zur besseren Planung der Veranstaltung wäre eine vorherige Anmeldung wünschenswert. Ihre **Anmeldung** senden Sie bitte an eine der beiden folgenden Koordinator:innen:

Daniela Standard: Email: daniela.standard@edithstein-trier.de, Tel. 0651/16644

Volker Müller: Email: volker.mueller.1@ekir.de, Tel. 06581/2397

Geführte Wanderung

Die Natur vor der Haustüre entdecken

Natur – manchmal sogar „Wildnis“ – lässt sich überall entdecken, oft nur ein paar Schritte hinter den letzten Häusern, wir müssen dazu nur rausgehen und genau hinschauen! Zum Abschluss gibt es einige Leckereien aus der Wildkräuterküche.

Sonntag, 7. September 2025, 14.00-17.30 Uhr

Föhren – genauer Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben

Veranstalter und weitere Informationen:

Kath. Erwachsenenbildung – Themenschwerpunkt Schöpfung

Tel. 0651/993727-20

E-Mail: schoepfung@bistum-trier.de

Kostenbeitrag: 10,- €

Reden kann retten

„Und dann werde ich unsicher...“ – wie wir über Suizidalität sprechen können –

Vortrag und anschließendes Gespräch

...wenn Menschen andeuten, dass ihnen alles zu viel wird und sie nicht weiterwissen, fühlen sich Gesprächspartner:innen oft verunsichert und überfordert. Der Abend soll Mut machen zum Gespräch über Suizidalität.

Grundlegende Informationen und Hinweise zur Gesprächsführung sind Schwerpunkte der Veranstaltungen.

Referentin: Dipl.-Psych. Silke Grégoire

Termin: 18.09.2025 von 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Remise, Dommuseum - Platz der Menschenwürde 1 – Trier

Die Veranstaltung ist kostenfrei – Spenden sind willkommen

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,
die Öffnung der Heiligen Pforten in diesem Heiligen Jahr 2025 ist eine Aufforderung an uns alle, unsere Herzen zu öffnen, Verslossenheit und Verhärtungen zu überwinden und Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung zu sein. Im Jahr 2025 ist die geöffnete Tür auch das Leitmotiv der Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes. Die Tür steht vor Caritas-Einrichtungen und mitten im öffentlichen Raum. Auf den Plakaten, die die Caritas-Kampagne 2025 begleiten, findet sich die Tür in unterschiedlichen Kontexten

menschlichen Lebens. Sie machen deutlich: In dieser von Krisen und Kriegen, von Naturkatastrophen und Pandemien gezeichneten Zeit braucht es die Angebote der Caritas an vielen Orten und für viele Menschen – dringlicher denn je! „Tuet Gutes Allen“ (Gal 6,10) ist der biblische Anspruch, dem die Caritas-Angebote heute und morgen genügen wollen. Die Einladung der Caritas soll dabei besonders jene erreichen, die das Leben vor allem vor verschlossenen Türen kennen. Und die draußen gelassen werden – vor der Tür. Weil sie zu klein oder zu alt sind, um sie zu öffnen, weil sie nicht gut riechen oder ansteckend sind, weil sie nicht ins Muster passen oder weil die Türschwelle zu hoch ist und keine Rampe hinüberführt. In den Einrichtungen und Diensten der Caritas erfahren sie die Hilfe, die sie brauchen, ohne sich verstellen zu müssen – in der Bahnhofsmision genauso wie in der Altenhilfeeinrichtung, im Inklusionsbetrieb wie im Jugendmigrationsdienst. Mit Ihrer Spende für die Kollekte am Caritas-Sonntag helfen Sie mit, dass die Türen der Caritas offengehalten werden können; Sie helfen mit, dass Menschen in Not hinter diesen offenen Türen wirksame Hilfsangebote finden. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende!



Berlin, den 24. Juni 2025

Für das Bistum Trier
Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier

Kontaktadressen und Infos

Seelsorger

Kooperator

Pater Thomas Pathuppallil, ☎ 0174/4030185, Mail: spathuppallil@gmail.com

Kooperator

Pfr. Herbert Cavelius, ☎ 06506/219, Mail: pfarramt-welschbillig@web.de

Pfarrer „in solidum“

Dekan Dr. Markus Nicolay, ☎ 06506/219, Mail: markus.nicolay@bgv-trier.de

Pfarrer „in solidum“

Pfr. Paul Diederichs, ☎ 06506/219, Mail: pauldiederichs@web.de

Pfarrbüro und Sekretärinnen

Zentrales Pfarramt Welschbillig

Petersplatz 1, 54298 Welschbillig

☎ 06506/219 📠 06506/9102902

@ pfarramt-welschbillig@web.de

🏠 www.pfarrei-sankt-hildegard.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Hildegard Trierer Land

Sparkasse Trier

IBAN: DE37 5855 0130 0001 1303 43

BIC: TRISDE55XXX

Pfarrsekretärinnen:

Claudia Minden und Jutta Hartert

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00-12.00 Uhr

Montag, Mittwoch u. Freitag 15.00-17.00 Uhr

Pax-Bank Trier

IBAN: DE56 3706 0193 3002 2140 07

BIC: GENODED1PAX

Redaktionsschluss

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Wochenende 04./05. Oktober.

Redaktionsschluss: Montag, 22. September.

Messbestellungen, die in die Briefkästen eingeworfen werden, bitte vorher telefonisch anmelden, damit diese bei der Pfarrbrieferstellung rechtzeitig (vor dem Redaktionsschluss) berücksichtigt werden können.

Unser Pfarrbrief liegt in allen Kirchen zum Mitnehmen gegen eine Spende (Bankverbindung s. o.) aus. Eine Online-Fassung ist auf unserer Homepage ersichtlich.

Sie können unseren Pfarrbrief auch per E-Mail erhalten. Melden Sie sich dazu bitte im Pfarrbüro.

KÖB – Katholische öffentliche Büchereien

KÖB Aach

Pfarrhaus Aach

dienstags: 15.00-16.00 Uhr

KÖB Butzweiler

Bürgerhaus Butzweiler, I. Etage

1.+3. Samstag im Monat, 15.00-16.00 Uhr



1925 - 2025
100 Jahre
Salesianer Don Boscos
auf dem Helenenberg

Highline-
Welt-
rekordler

Helenenfest

im Jugendhilfezentrum

7. September

10.30 - 17.00 Uhr

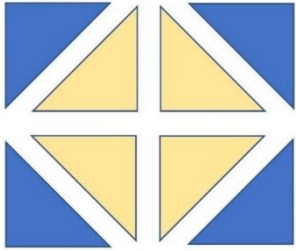
Pontifikalamt: 10.30 Uhr
musikalische Gestaltung:
Julia Reidenbach



DON BOSCO
HELENENBERG

Musik ab 12 Uhr
Begrüßung 12.45 Uhr
Spiele ab 13 Uhr

Die Pfarrei St. Hildegard Trierer Land lädt ein zum



Hildegardfest

**Samstag
4. Oktober 2025
in Welschbillig**

ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Kleine Saaltombola

14.30 Uhr musikalische Unterhaltung

Spiel und Spaß für Kinder

(Spiele, Bastelangebote, Kinderschminken)

16.30 Uhr Puppentheater im Pfarrzentrum

**18.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
mit Vorstellung der neuen Seelsorger**
(mitgestaltet von den Kirchenchören Ittel und Welschbillig)

anschließend Umtrunk und Gelegenheit zum Kennenlernen

Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit vielen Menschen aus allen
Orten unserer Pfarrei und darüber hinaus.